

## KREATIVWETTBEWERB FÜR DIE ERNA



Der Naturerlebnisbauwagen ERNA des BUND Naturschutz (BN) wird in 2023 gemeinsam mit dem Umweltbildungsprojekt des BN 20 Jahre alt. Rechtzeitig zu diesem Jubiläum im Sommer soll der Wagen in neuem Glanz erstrahlen.

2022 ist die ERNA von ihrem ursprünglichen Standort hinter dem Krankenhauswäldchen ans Jugendzentrum umgezogen. Dort stand sie lange unter Bäumen, rostete vor sich hin und setzte Algen an. Jetzt soll sie renoviert werden, um künftig gemeinsam vom BUND Naturschutz und dem Jugendzentrum genutzt zu werden. Deshalb hat sie auch einen Zweitnamen angenommen: ERNA MainWagen, analog zum Jugendzentrum MainHaus.

Die Grundierung ist bereits fertig gestellt, ERNA strahlt nun blau mit einem roten Dach. Doch einfarbig ist langweilig und bis zur Geburtstagsfeier und Einweihung im Sommer braucht die ERNA ein neues Outfit.

Deshalb sucht der BN nach tollen Ideen für den Bauwagen.

Der BN ruft nun vor allem Kinder und Jugendliche auf, sich bei der Aktion zu beteiligen und Skizzen oder Fotos mit Ideen zu schicken, wie die ERNA künftig aussehen könnte. Gut zu wissen: die ERNA hat zwei lange Seiten (etwa 8m), eine davon ist die Eingangs- und Hauptseite, sowie zwei kurze Seiten (etwa 2,4 m), die Grundierung ist blau und die Gestaltung sollte sich auf Natur und Jugend beziehen.

**BUND Naturschutz**  
**Kreisgruppe Main-Spessart**  
**Erwin Scheiner**  
**Vorsitzender**  
Südring 2  
97828 Marktheidenfeld  
Tel. 09391 8892  
Fax 09391 9198298  
[bn-msp@t-online.de](mailto:bn-msp@t-online.de)

[www.main-spessart.bund-naturschutz.de](http://www.main-spessart.bund-naturschutz.de)

Marktheidenfeld, 19.01.2023

Wir sind ausgezeichnet mit dem  
Qualitätssiegel  
Umweltbildung.Bayern



**Unser Umweltbildungsprojekt 2022/23:**

**Vielfalt der/am Wege**



Die Entwürfe sollten digital an: [bn-msp@t-online.de](mailto:bn-msp@t-online.de) oder per Post an die BN Geschäftsstelle, Südring 2, 97828 Marktheidenfeld geschickt werden. Einsendeschluss ist der 31. März 2023

Aus den Einsendungen wird eine Jury die besten Entwürfe aussuchen, deren Ideen in die Gestaltung einfließen werden. Eine Überarbeitung bzw. Anpassung der Entwürfe ist dabei nicht ausgeschlossen. Die Jury besteht aus jeweils zwei Mitgliedern der Stadtjugendpflege der BN Ortgruppe Marktheidenfeld und der BN Kreisgruppe Main-Spessart.

Unter allen Einsendern werden mehrere Tier- und Pflanzenquiz "Bayerns Ureinwohner", Taschenferngläser, Glastassen uvm. verlost.

Sämtliche Einsendungen werden bei der Jubiläumsfeier ausgestellt.

#### **Für Rückfragen:**

Conni Schlosser, BUND Naturschutz Main-Spessart  
09391 8892 oder [bn-msp@t-online.de](mailto:bn-msp@t-online.de)

#### **Anlage:**

Foto: ERNA am neuen Standort mit Grundierung  
Fotografin: Conni Schlosser

#### **Hintergrundinformation**

Seit 2003 gibt es das Umweltbildungsprojekt MainSpessart das mit „ERNA, ARNE & Co.“ begann. Der erste Naturerlebnisbauwagen, die ERNA - für Erlebnis Natur, wurde 2003 angeschafft, hinter das Krankenhauswäldchen in Marktheidenfeld platziert und hergerichtet. Hier fanden seitdem eine Vielzahl von Umweltbildungsaktionen und Treffen der Marktheidenfelder Kindergruppen statt. ARNE – Auf Rädern Natur Erleben - folgte 2004 und war im Gegensatz zur ERNA mobil. Etliche Jahre tingelte er durch den Landkreis und machte Station bei Schulen und Kindergärten, wo das Fachpersonal des BN Umweltbildungsaktionen durchführte. Da der Transport immer schwieriger wurde, wurde der ARNE erst in Arnstein und dann in Zellingen am Gespringsbach stationiert. Die Umweltbildung des BN wurde darauf mit Bollerwagen und mittlerweile mit Rucksack immer mobiler. Schließlich wurde ARNE verkauft und die ERNA verließ nach mehreren Einbrüchen und Vandalismusaktionen ihren Standort. Seit letztem Jahr steht sie beim Jugendzentrum in Marktheidenfeld und wird dort gemeinsam vom BN und dem Jugendzentrum genutzt werden.

Die Kreisgruppe Main-Spessart ist seit 2006 ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel Umweltbildung.Bayern durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz. Aktuell hat sie die Auszeichnung zum wiederholten Mal erhalten.